

Anlagentechnik und Finanzierung aus einer Hand



Das deutsche Maschinenbauunternehmen Masa GmbH hat sich als Lieferant für Maschinen und Anlagen zur Herstellung von Produkten aus Beton, Porenbeton und Kalksandstein international einen Namen gemacht. Die von Masa bereitgestellte hochklassige Technik und die durchdachten Lösungen innerhalb der Produktionsanlagen sind für Anlagenbetreiber ein wichtiger Mosaikstein in einer Partnerschaft auf Augenhöhe. Dass Masa gemeinsam mit dem Geschäftspartner über den Maschinenbau-Tellerrand hinausschaut, lässt sich an einem der jüngsten Projekte gut aufzeigen. Basierend auf einem der zentralen Elemente der Außenwirtschaftsförderung der Bundesrepublik Deutschland entwickelte Masa für das größte usbekische Privatunternehmen AKFA Group zusammen mit der DZ Bank eine zukunftssträchtige maßgeschneiderte Lösung.

Usbekistan ist mit rund 33 Millionen Einwohnern das bevölkerungsreichste Land Zentralasiens. Seit der Wahl des neuen Präsidenten Shavkat Mirziyoyev Ende 2016 durchläuft das Land eine umfassende Liberalisierungs- und Reformwelle, deren Ziel die Schaffung von günstigen Rahmenbedingungen für eine wachstumsorientierte Wirtschaftspolitik ist. Damit ist das Land als Standort für Investitionen und Handel sehr attraktiv geworden. Die usbekische Wirtschaft bewies selbst im schwierigen Jahr 2020 eine beachtenswerte Krisenfestigkeit. Das BIP legte laut Internationalem Währungsfonds um 0,7 % zu.

Made in Germany für Portfolioerweiterung in Usbekistan

Im Jahr 2020 fiel auch der Startschuss für die Geschäftsbeziehung zwischen der AKFA Group und Masa. Deutsche Maschinen und Ausrüstungen haben in Usbekistan einen traditionell guten Ruf. Da verwundert es nicht, dass AKFA während der UzBuild in Tashkent den ersten Kontakt zu Masa suchte. Die AKFA Group als größtes usbekisches Privatunternehmen ist seit dem Jahr 2000 auf dem Markt aktiv. Das Unternehmen betreibt derzeit 20 moderne Produktionsanlagen für die Fertigung verschiedener Produkte wie Fenster, Türen, Heizelemente, Lösungen für den Hausbau und Baustoffe, die in über 20 Länder exportiert werden.

Im Vorfeld liefen bei AKFA bereits viele interne Entscheidungsprozesse ab, denn die Geschäftsleitung überlässt nichts dem Zufall. Eine hocheffiziente Businessabteilung, die in der F&E-Abteilung des Unternehmens angesiedelt ist, hatte zuvor ausgiebig Markttrends erforscht und das Potenzial



Usbekistan als attraktiver Standort für Investitionen und Handel

verschiedener Betonprodukte in Usbekistan erkannt. Aus der F&E-Abteilung heraus wurde ein strukturierter Businessplan entwickelt, der auch potenzielle und vor allem leistungsfähige Lieferanten beinhaltete. Masa enttäuschte diese Erwartungshaltung nicht: Im Anschluss an die UzBuild machte sich AKFA bei diversen Werkbesichtigungen ein eigenes Bild von der Zuverlässigkeit, technischen Ausgereiftheit und Effizienz der Masa-Produktionsanlagen. Die Organisation, Gestaltung und Begleitung der Werkführungen durch das Masa-Team überzeugte AKFA von hohem Professionalisierungsgrad sowohl der einzelnen Projektverantwortlichen als auch des gesamten Unternehmens Masa. Dieser positive persönliche Eindruck sowie die Stabilität, mit der Masa-Anlagen produzieren, und letztendlich auch die exzellente Qualität der Endprodukte veranlassten AKFA dazu, die Investition in eine Produktionsanlage in die Hände von Masa zu legen.

Das passende Finanzierungsmodell als weiterer Erfolgsfaktor

Usbekistan gilt bereits jetzt als sehr wichtiger Handelspartner für Deutschland in Zentralasien. Da immer mehr ausländische Investoren und Unternehmen in das Land strömen, steigt auch die Nachfrage nach Krediten erheblich. Die Deckung des wachsenden Finanzierungsbedarfs kann in der Regel nicht allein durch die lokalen Banken in der zentralasiatischen Republik erfolgen. Aufgrund der relativ geringen Größe und Bilanzsumme der Banken geraten sie bei größeren Auftragssummen schnell an ihre Grenzen. Für usbekische Unternehmen, die über eine ausreichende Bonität verfügen und diese

masa

Milestone to your success.

THINKING OUTSIDE THE BOX:

FINANCING SOLUTIONS

www.masa-group.com

Dass Sie bei uns eine auf Ihre individuellen Bedürfnisse ausgerichtete Betonsteinfertigungsanlage bekommen hat sich bereits herumgesprochen. Dass wir auch kompetenter Ansprechpartner für Anlagenfinanzierungen sind, vermutlich noch nicht.

Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir ein auf Ihren nationalen Finanzraum abgestimmtes, risikominiertes Finanzierungsmodell auf Basis einer ECA-gedeckten Finanzierung. **Masa Financial Services.**

Masa GmbH
Masa-Str. 2
56626 Andernach
Germany
Phone +49 2632 9292-0

Masa GmbH
Osterkamp 2
32457 Porta Westfalica
Germany
Phone +49 5731 680-0

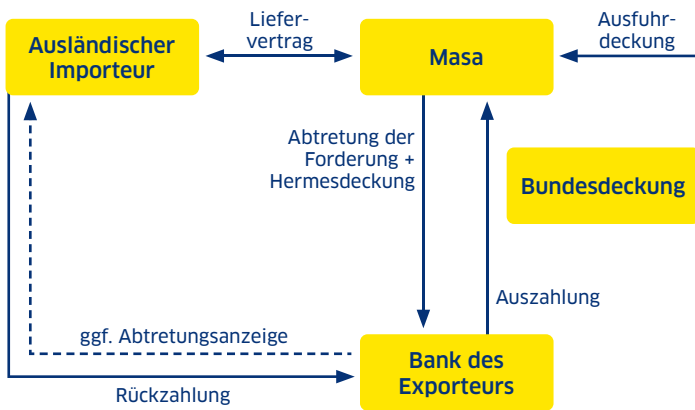


Besuchen Sie uns
auf der **Bauma 2022**
Messe München/Munich
24.-30.10.2022
Hall B1/Stand 347

bauma

ma-0000054

Verkauf durch den Bund gedeckter Forderungen



Beispielhafte Darstellung eines ECA-gedeckten Finanzierungsmodells

durch Jahresabschlüsse nach internationalem Standard belegen können, kann jedoch der Weg über eine durch eine staatliche Kreditversicherung (ECA-) gedeckte Finanzierung zum erfolgreichen Vertragsabschluss führen¹. Der deutsche Lieferant wiederum muss die Förderwürdigkeit des Exportgeschäftes nachweisen, d. h. unter anderem muss das Exportgeschäft deutsche Wertschöpfung enthalten, deutsche Arbeitsplätze sichern oder schaffen, den deutschen Mittelstand fördern und internationalen Umwelt- und Sozialstandards genügen. Masa als mittelständisches Maschinenbauunternehmen mit zwei Produktionsstandorten in Deutschland (Andernach und Porta Westfalica) und einer hohen Wertschöpfung in Deutschland erfüllt diese Anforderungen. Nicht ohne Grund verfolgt das Traditionsunternehmen seit Jahren die Philosophie „Engineered and made in Germany“. Deutsche Wertarbeit ist für das global agierende Unternehmen Masa nach wie vor ein ernstgemeintes Versprechen.

Die AKFA Group hat auch über die Grenzen von Usbekistan hinaus einen sehr guten Ruf als Lieferant von Bauelementen und Baustoffen. Auf der Suche nach einer kostengünstigen und risikominimierten Möglichkeit zur Finanzierung des ambitionierten Projektes war für die Projektleiter bei Masa daher schnell klar, dass AKFA durchaus für eine ECA-gedeckte Finanzierung qualifiziert sein könnte. Somit wurde parallel zur Erstellung des technischen Layouts des Werkes durch die technischen Büros, die Strukturierung der Finanzierung durch die kaufmännische Abteilung erarbeitet. Das in diesem Fall in Erwägung gezogene Modell sah die Finanzierung per Lieferantenkredit in Kombination mit einer staatlichen Exportkreditgarantie der Bundesrepublik Deutschland und deren Forfaitierung vor. Aufgrund der jahrzehntelangen Erfahrung der Masa im Bereich der Absatzfinanzierung durch staatlich abgesicherte Lieferanten- und auch Bestellerkredite, konnte durch die sehr gute Zusammenarbeit mit der DZ Bank auch gleichzeitig die Refinanzierung des Lieferantenkredites sichergestellt werden. Die ebenfalls mögliche Alternative, der

sogenannte „gedeckte Bestellerkredit“ wurde im weiteren Verhandlungsverlauf zwischen Masa und AKFA Group nicht weiterverfolgt, wäre aber auch denkbar gewesen.

Im weiteren Verlauf des Antragsverfahrens zur Finanzierung trugen die Projektverantwortlichen bei AKFA und der Masa GmbH konzentriert und ausdauernd die für das Finanzierungsmodell benötigten Dokumente zusammen, um die Anforderungen der staatlichen Kreditversicherungsagentur zu erfüllen. Im Dezember 2020 gab Euler Hermes grünes Licht für den Antrag – das Projekt Produktionsanlage in Taschkent konnte gestartet werden. Seit Mitte 2021 ist auf der Baustelle ein täglicher Baufortschritt zu sehen.

Volker Zurheide, Geschäftsführer der Masa GmbH, zeigte sich sehr zufrieden: „Wir freuen uns auf eine partnerschaftliche Geschäftsverbindung mit der AKFA Group und sind stolz darauf, diesen wichtigen Neukunden mit unserer Anlagentechnik und einer maßgeschneiderten Finanzierungslösung überzeugt zu haben. Mein Dank gilt der AKFA Group für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir werden alles daransetzen, deren Erwartungen zu erfüllen. Zu guter Letzt danke ich auch allen in das Projekt involvierten Mitarbeiter:innen in meinem Kollegenkreis sowie der DZ Bank für die zum wiederholten Male erfolgreiche Strukturierung der Hermes-Finanzierung; namentlich auf Seiten der DZ Bank insbesondere Herrn Michael Böken.“



Masa ermöglicht allen Lesern der BWI den kostenlosen Download dieses Artikels im pdf Format. Besuchen Sie die Webseite www.cpi-worldwide.com/channels/masa oder scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone ein, um direkt auf diese Webseite zu gelangen.



WEITERE INFORMATIONEN



OOO «AKFA BUILDING MATERIALS»
Tashkent, Uchtepa district,
Katta Hirmontepa str., house 1, Uzbekistan
T +998 71 203 00 00
info@akfagroup.com
www.akfagroup.com/eng

masa

Milestone to your success.

Masa GmbH
Masa-Str. 2, 56626 Andernach, Deutschland
T +49 2632 92920
info@masa-group.com, www.masa-group.com

¹Vgl. LBBW: ExportManager, Ausgabe 3, 14. April 2021, S. 14, abgerufen am 27.01.2022 unter https://exportmanager-online.de/wp-content/uploads/2021/04/ExportManager_03-April-2021_L-003.pdf#page=13